



## 18. Wahl zum Deutschen Bundestag 2013

## Zetel

Gemeinde im Landkreis Friesland (Niedersachsen in Deutschland)

Amtlicher Gemeindeschlüssel (AGS): 03 455 027



Zetel

**Wahllokai!**

Daten und Fakten  
rund um die

**Bundestagswahl**  
**22.09.2013**

## Inhalt

Zahlen: Seitenzahlen (Blattnummern dieser Veröffentlichung)

## Quellen

Websites der (Wahl-)Behörden  
Jeweilige lokale Presse  
Eigene Recherchen

## Verwendete Software

Excel (Microsoft 365)  
PDF24 (geek Software GmbH)

## Gestaltung / Zusammenstellung

Rudolf Perkams  
(Impressum auf Blatt 3)

	3	Wählbare Parteien
	4	Details zu dieser Wahl
	5	Ergebn. insg. Diagramme
	7	Vergleich der Ergebnisse
	8	Karte Wahlbezirke

	9	Ergebnisse Wohngebiete
--	---	------------------------

## Wohngebiete alphabetisch:

- Astederfeld
- Bohlenberge
- Bohlenbergerfeld
- Neuenburg
- Neuenbergerfeld
- Schweinebrück
- Zetel

	17	Ergebnisse Briefwahlbez.
	18	Muster der Stimmzettel
	19	Wahlräume dieser Wahl
	20	Strukturdaten Bevölkerung

### Endgültige Wahlergebnisse

Ziel dieser neutralen Veröffentlichung ist es, Wahlergebnisse nachvollziehbar wie möglich darzustellen. Es werden die vom zuständigen Wahlausschuss in einer öffentlichen Sitzung endgültig festgestellten Ergebnisse aufgeführt. Es sind also eventuell marginale Änderungen gegenüber den am Wahlabend von den Medien genannten Zahlen möglich.

Diese Publikation ist **sehr umfangreich**. So ist für Außenstehende anhand der Wahlbezirksnummer nicht immer erkennbar, welche Fläche der Wahlbezirk umfasst. Deshalb sind die Ergebnisse **zusätzlich nach den im Bewusstsein der Bevölkerung bestehenden Wohngebieten** in alphabetischer Reihenfolge aufgeführt.

### Besonderheit: Briefwahlergebnisse lokal zugeordnet

Der Wahlvorstand eines Wahlbezirks wertet fast immer nur die im Wahlraum abgegebenen Stimmzettel aus (Urnenwahl). Immer beliebter ist jedoch die (vorzeitige) Wahlteilnahme in Form der Briefwahl. Das Bundes-verfassungsgericht urteilte mehrfach, dass diesbezügliche wahlrechtliche Regelungen verfassungskonform sind.

Für die Feststellung der Briefwahlergebnisse werden eigene Briefwahlbezirke gebildet und hierfür Briefwahlvorstände berufen. Ein Briefwahlbezirk umfasst in der Regel mehrere Wahlbezirke.

Das Briefwahlergebnis kann (muss nicht) das Wahlverhalten im Wahlbezirk bzw. Wohngebiet in einem anderen Licht erscheinen lassen. Deshalb sind diese Ergebnisse anteilig **auf jeden zugeordneten Wahlbezirk umgerechnet** (siehe nebenstehende Erläuterungen). So wird letztlich das reale Ergebnis eines Wohngebiets erkennbar.

### Besonders gestaltete Diagramme

In den Ergebnistabellen sind die Parteien in der gleichen Reihenfolge wie auf dem Stimmzettel aufgeführt (wahlgesetzlich festgelegt). Die Reihenfolge ist deshalb von Wahl zu Wahl unterschiedlich.

Diese Publikation enthält zur Verdeutlichung mancher Teilergebnisse eigene erstellte Diagramme. Um optisch einen Vergleich mit anderen Wahlen und anderen Wahlgebieten zu ermöglichen, sind viele Schaubilder nach einer besonderen Logik gestaltet. So werden nur die Parteien aufgeführt, die auch im Deutschen Bundestag vertreten sind. Es gilt das dort für die Zuweisung der Sitze verwendete **Parteienspektrum**. Die Partei LINKE ist z.B. tatsächlich auch links platziert.

### Zusätzliche amtliche Statistiken

Diese Abhandlung enthält außer den Wahlresultaten auch Statistiken mit Strukturmerkmalen des Gebietes. Irgendwelche Schlussfolgerungen (z.B. ... wegen der Arbeitslosigkeit wird die Partei XYZ gewählt ...) mögen jedoch andere Personen ziehen.

### Kleinräumige Aufteilung der Briefwahl-Ergebnisse

In diesem Ort wurde wegen der erwarteten Menge an Wahlbriefen nur ein Briefwahlbezirk eingerichtet. Folglich gab es nur einen Briefwahlvorstand, der für den Ort das Briefwahlergebnis feststellte.

Um jedoch kleinräumig (Wahlbezirke bzw. Ortsteile) das jeweilige Wahlverhalten auch in der Abgabe von Briefwahlstimmen ermitteln zu können, erfolgt eine Aufteilung der Briefwahlergebnisse wie nachstehend beschrieben.

Im Wählerverzeichnis jedes Wahlbezirks ist statistisch notiert, wieviel Wahlberechtigte Briefwahlunterlagen beantragt haben (für Fachleute: Wahlberechtigte mit Sperrvermerk = Kennbuchstabe A2) und somit nicht mehr am Wahltag im Wahllokal wählen dürfen. So lässt sich also ermitteln, wie hoch der A2-Anteil jedes Wahlbezirks an dem einzigen Briefwahlbezirk ist. Rechenbeispiel:

Alle Wahlbezirke = insgesamt 500 Wahlbriefe ausgestellt

Wahlbezirk 01 = 250 Wahlbriefe ausgestellt = Anteil 50 %

Wahlbezirk 02 = 150 Wahlbriefe ausgestellt = Anteil 30 %

Wahlbezirk 03 = 100 Wahlbriefe ausgestellt = Anteil 20 %

Nun werden nicht alle ausgestellten Wahlbriefe von den Wahlberechtigten tatsächlich bearbeitet und zurückgesandt (... zum Beispiel nachträglicher Verzicht auf die Wahl). Sind Formvorschriften nicht beachtet, erfolgt ferner keine Auswertung fehlerhafter Wahlbriefe. Die Rücklaufquote der ausgestellten Wahlbriefe ist deshalb nie 100 %.

Sind nun in dem Briefwahlbezirk für eine Partei zum Beispiel 170 Stimmen ausgezählt, so wird diese Menge mit den für jeden Wahlbezirk errechneten Anteilen (siehe oben) aufgeteilt:

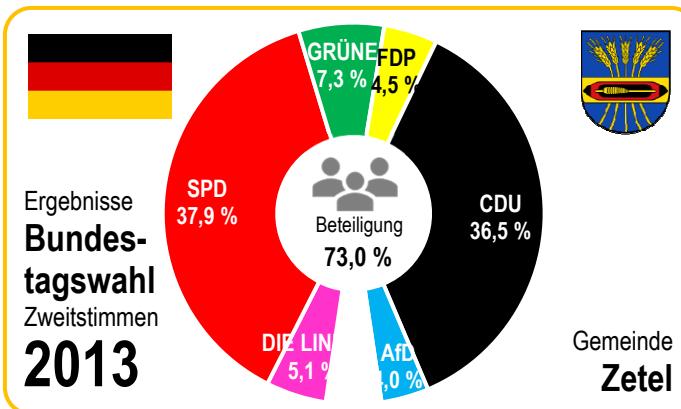
50 % von 170 Stimmen für Wahlbezirk 01 = 85 Stimmen

30 % von 170 Stimmen für Wahlbezirk 02 = 51 Stimmen

20 % von 170 Stimmen für Wahlbezirk 03 = 34 Stimmen .

Bruchteile in den Berechnungen werden auf ganze Zahlen gerundet. Es sind also kleine Differenzen möglich.

Diese Aufteilungen erfolgt für alle Parteien. Die errechneten Werte sind in den Tabellen getrennt aufgeführt und werden



# Bundestagswahl am 22.09.2013 in Zetel

# Wahlvorschläge

Wahlvorschläge in gleicher Reihenfolge und Anordnung wie auf dem Stimmzettel

## Kreiswahlvorschläge Bundestagswahlkreis 26

### Erststimme

Partei Vor- und Familiennname geboren Eigene Berufsangabe

<b>CDU</b>	Hans-Werner Kammer	1948	Baukaufmann
<b>SPD</b>	Karin Evers-Meyer	1949	Bundestagsabgeordnete
<b>FDP</b>	Lübbö Meppen	1956	Landwirt
<b>GRÜNE</b>	Alexander von Fintel	1971	Marketingberater
<b>DIE LINKE.</b>	Ralph Niemeyer	1969	Soldat
<b>NPD</b>	Sebastian Weist	1980	Tischler

D1 D2 D3 D4 D5 D6 D7 D8

D9 **FREIE WÄHLER** Udo Striess-Grubert 1959 Projektleiter

## Landeswahlvorschläge Niedersachsen

### Zweitstimme

Partei Langbezeichnung

<b>CDU</b> Christl. Demokr. Union Deutschlands in Nds.
<b>SPD</b> Sozialdemokratische Partei Deutschlands
<b>FDP</b> Freie Demokratische Partei
<b>GRÜNE</b> BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN
<b>DIE LINKE.</b> , DIE LINKE. Niedersachsen
<b>PIRATEN</b> Piratenpartei Niedersachsen
<b>NPD</b> Nationaldemokratische Partei Deutschlands
<b>Tierschutzpartei PARTEI MENSCH UMWELT TIERSCHUTZ</b>
<b>MLPD</b> Marxistisch-Leninistische Partei Deutschlands
<b>AfD</b> Alternative für Deutschland
<b>pro Deutschland</b> Bürgerbewegung pro Deutschland
<b>REP</b> DIE REPUBLIKANER
<b>FREIE WÄHLER</b> FREIE WÄHLER Niedersachsen
<b>PBC</b> Partei Bibeltreuer Christen

F1 F2 F3 F4 F5 F6 F7 F8 F9 F10 F11 F12 F13 F14

### Kreiswahlvorschläge

gewählt über  
Landesliste  
im Wahlkreis

D1		CDU	Kammer
D2		SPD	Evers-Meyer
D3		FDP	Meppen
D4		GRÜNE	von Fintel
D5		DIE LINKE.	Niemeyer
D6		FREIE WÄHLER	Striess-Grubert

### Landeswahlvorschläge

F1	
F2	
F3	
F4	
F5	
F6	
F7	
F8	
F9	
F10	
F11	
F12	
F13	

### Zusammenstellung:

**Rudolf Perkams**  
Mitscherlichstraße 56  
26382 Wilhelmshaven  
Telefon: 04421/918001 (AB)  
E-Mail: rudolf@perkams.eu

Er leitete als kommunaler Beamter das Wahldienstamt Wilhelmshaven von 1986 bis zur hinausgeschobenen Pensionierung 2014. In dieser Zeit organisierte er 6 Europawahlen, 8 Bundestagswahlen, 7 Landtagswahlen und insgesamt 24 kommunale Wahlen.

Sollte durch irgendeine Formulierung oder Gestaltung der Eindruck einer Parteilichkeit entstehen, so erfolgt diese ohne jede Absicht. Diagramme und Grafiken enthalten zur Anschaulichkeit nur die stimmenbesten Parteien.



## Rechtsgrundlagen

**Wahlrecht:** Bundeswahlgesetz und Bundeswahlordnung  
(mit Wahlkreiseinteilung)  
Wahlprüfungsgesetz und Wahlstatistikgesetz

## Sitzverteilung

**Anzahl Sitze:** 598 Sitze im Deutschen Bundestag  
(darunter 299 Sitze für Direktmandate  
in den 299 Wahlkreisen);  
aufgrund von Überhang- und Ausgleichs-  
mandaten nach einem komplizierten  
Verfahren tatsächlich 709 Sitze

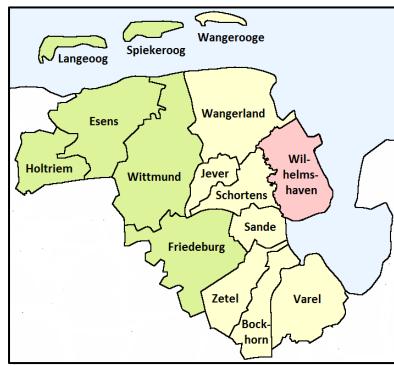
**Sperrklausel:** Erzielung von mind. 5 % aller gültigen  
Zweitstimmen in Deutschland oder  
mindestens 3 Direktmandate

**Zuordnung:** Divisorverfahren mit Standardrundung  
(Sainte-Laguë/Schepers-Verfahren)

**Wahlperiode:** 4 Jahre

## Wahlgebiet

**Wahlkreis:** Bundestagswahlkreis Nr. 26 (von 299):  
mit kreisfreie Stadt Wilhelmshaven  
mit allen Orten des Landkreises Friesland  
mit allen Orten des Landkreises Wittmund



Bundestagswahlkreis 26

**Örtliche Einteilung:** Kreisangehörige Gemeinde Zetel:  
mit 13 Wahlbezirken  
insgesamt 1 Briefwahlbezirk  
für alle Wahlbezirke der Gemeinde

**Ortsteile:** eigene Zusammenfassung von Ergebnissen  
nach Ortsteilen bzw. Wohngebieten im  
Bewusstsein der Bevölkerung

## Wählerverzeichnis

**Herkunft:** deutsche Staatsangehörigkeit am Wahltag

**Mindestalter:** Vollendung des 18. Lebensjahres am Wahltag  
(Wählbarkeit: Vollendung des 18. Lebensjahres)

**Wohnsitz:** seit mindestens 3 Monaten in Deutschland  
gemeldet bzw. ständiger Aufenthalt  
(auf Antrag auch im Ausland wohnhafte Deutsche,  
wenn sie in den letzten 25 Jahren vor dem Wahltag  
mindestens drei Monate nach dem 14. Lebensjahr  
in Deutschland gemeldet waren oder einen  
gewöhnlichen Aufenthalt hatten; Eintragung unter  
der letzten Adresse vor dem Fortzug)

**Zuordnung:** entsprechend der am 42. Tag vor dem Wahltag  
bestehenden Adresse des Wohnsitzes in dem  
zugehörigen Wahlbezirk des Ortes

## Wahlablauf

**Wahlzeit:** 8.00 bis 18.00 Uhr

**Wahlsystem:** Jede wählende Person hatte zwei Stimmen:  
Erststimme für den Wahlvorschlag im Bundes-  
tagswahlkreis (Stimmzettel also einheitlich  
im Bundestagswahlkreis)

**Zweitstimme für den Landeswahlvorschlag**  
**(einheitlich in Niedersachsen; alle Angaben**  
**des Stimmzettels in blauer Farbe gedruckt)**

## Organisation

**Wahlvorstände:** je (Brief-)Wahlbezirk ein (Brief-)Wahlvorstand  
(ehrenamtlich bis zu 9 Personen)

**Übermittlung:** telefonisch am Wahlabend an Wahlbehörde;  
danach förmlich mit (Brief-)Wahlniederschrift  
mit den Unterschriften der Mitglieder der  
Brief-)Wahlvorstände

**Veröffentlichung:** im Internet [www.zetel.de](http://www.zetel.de)

**Software:** Votemanager von vote-iT-GmbH, Aachen

**Kontrolle:** Wahlausschuss mit 6 ehrenamtl. Mitgliedern

## Definitionen

**Wahlberechtigte:** Unterscheidung nach Art der Teilnahme:  
A1 = Wahraum (ohne Antrag auf Briefwahl)  
A2 = Briefwahl (Unterlagen beantragt und  
übermittelt; Sperre im Wählerverzeichnis)  
A3 = nachträglich am Wahltag erfasst  
A = insges. (alle Pers. im Wählerverzeichnis)

**Wählende:** Wahlraum: Stimmzettel-Einwurf in Wahlurne  
Wahlbriefe: Zustellung an Wahlbehörde  
spätestens bis 18:00 Uhr am Wahltag  
(Zulassung eingegangener Wahlbriefe nur  
bei förmlicher Korrektheit)

## Bekanntgabe

**Ergebnisse:** nach erster Plausibilitätsprüfung der einge-  
gangenen Wahldaten sofort im Internet

**Gültigkeit:** zunächst nur vorläufig bis zur endgültigen  
Entscheidung des Wahlausschusses

## Tabellen der Wahlbezirke

**Urnenvorwahl:** Feststellungen des Wahlvorstandes mit  
Bekanntgabe an die Öffentlichkeit

**Briefwahl:** Feststellungen des Briefwahlvorstandes nur  
für den Briefwahlbezirk und Bekanntgabe;  
**eigene nicht amtliche Aufteilung der Briefwahl-**  
**ergebnisse auf die Wahlbezirke (jeweils**  
**prozentual umgerechnet auf der Basis der**  
**Menge der beantragten Wahlbriefe in den**  
**jeweiligen Wahlbezirken)**

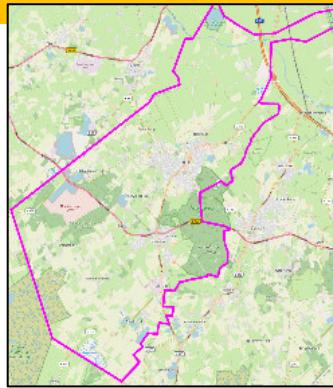
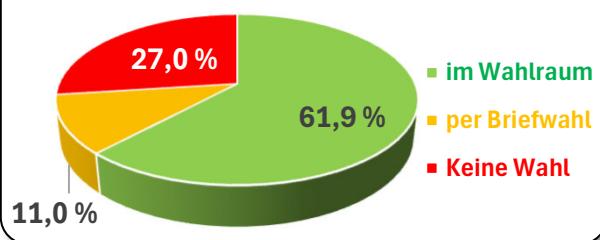
**Summenbildung:** eigene nicht amtliche Zusammenfassung der  
Ergebnisse der Urnenwahl und der anteiligen  
Briefwahl je Wahlbezirk

**Diagramme:** eigene nicht amtliche Darstellung der Wahl-  
daten nach verschiedenen Gesichtspunkten  
(Anordnung der Parteien gemäß der Sitz-  
verteilung im Deutschen Bundestag)

# Bundestagswahl am 22.09.2013 in Zetel

insgesamt

Wahlbeteiligung Zetel



	Fläche 2013 km <sup>2</sup>	Anteil
insgesamt:	81,35	↔
dar. Siedlung	7,91	9,7 %
dar. Verkehr	3,63	4,5 %
dar. Vegetation	67,27	82,7 %

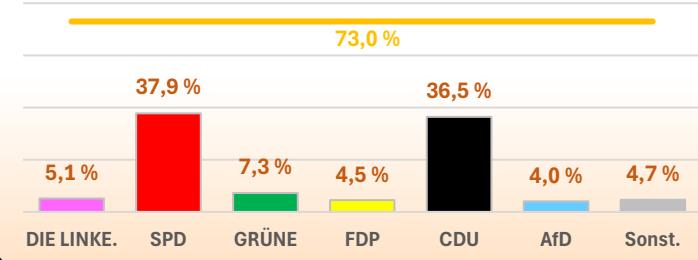
Wetter  
mittags am Wahltag  
Temperatur: 16°  
Bewölkung: bedeckt

Zetel zusammen	insgesamt	
	Urnengenwahl	Briefwahl
Urnengenwahl und Briefwahl	Ergebnis im Wahlraum	Auswertung der zugel. Wahlbriefe

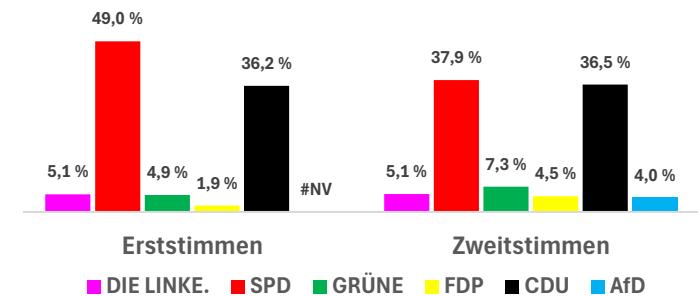
Wählerverzeichnis			
← Wahlberechtigte P.	9 423	↔	8 339 ↔
⇒ Vählende Personen	6 876	72,97 %	5 837 70,00 %
			1 039 95,85 %
Erststimmen			
⇒ ungült. Erststimmen	112	1,66 %	15 1,44 %
⇒ gültige Erststimmen	6 764	↔	5 740 ↔
CDU Kammer	2 448	36,19 %	2 052 35,75 %
SPD Evers-Meyer	3 312	48,97 %	2 862 49,86 %
FDP Meppen	127	1,88 %	92 1,60 %
GRÜNE von Fintel	332	4,91 %	259 4,51 %
Die LINKE. Niemeyer	342	5,06 %	299 5,21 %
NPD Weist	90	1,33 %	81 1,41 %
ER Striess-Grubert	113	1,67 %	95 1,66 %

Zweitstimmen			
⇒ ung. Zweitstimmen	108	1,58 %	16 1,54 %
⇒ gült. Zweitstimmen	6 768	↔	5 745 ↔
CDU	2 471	36,51 %	2 063 35,91 %
SPD	2 562	37,85 %	2 222 38,68 %
FDP	307	4,54 %	247 4,30 %
GRÜNE	492	7,27 %	384 6,68 %
DIE LINKE.	347	5,13 %	304 5,29 %
PIRATEN	100	1,48 %	93 1,62 %
NPD	68	1,00 %	59 1,03 %
Tierschutzpartei	70	1,03 %	61 1,06 %
MLPD	2	0,03 %	2 0,03 %
AfD	273	4,03 %	244 4,25 %
pro Deutschland	6	0,09 %	5 0,09 %
REP	2	0,03 %	2 0,03 %
FREIE WÄHLER	64	0,95 %	55 0,96 %
PBC	4	0,06 %	4 0,07 %

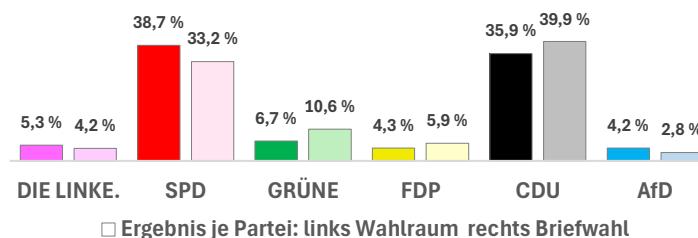
## Zweitstimmen-Ergebnisse und Wahlbeteiligung in Zetel



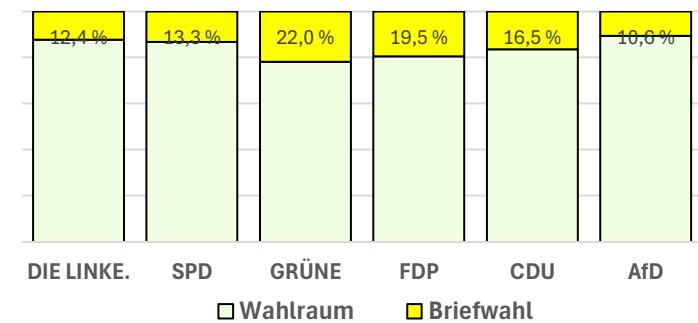
## Vergleich Erst- und Zweitstimmen in Zetel



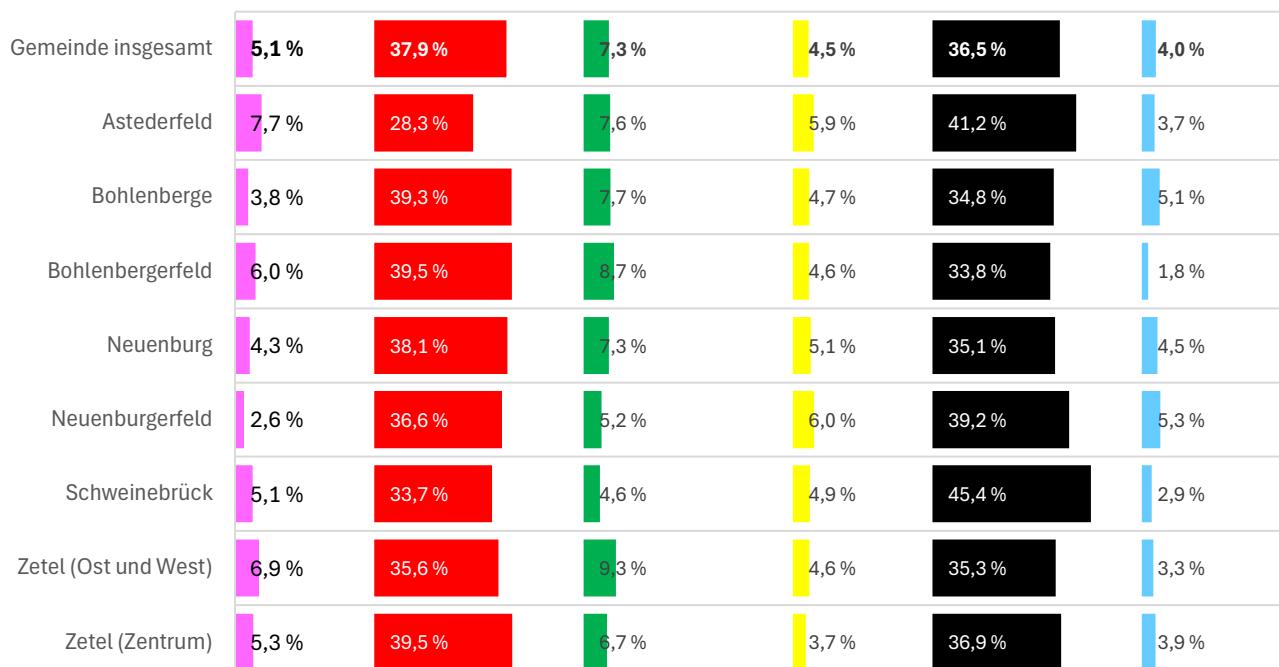
## Herkunft Zweitstimmen Zetel



## Anteil Briefwahl an erzielten Zweitstimmen in Zetel



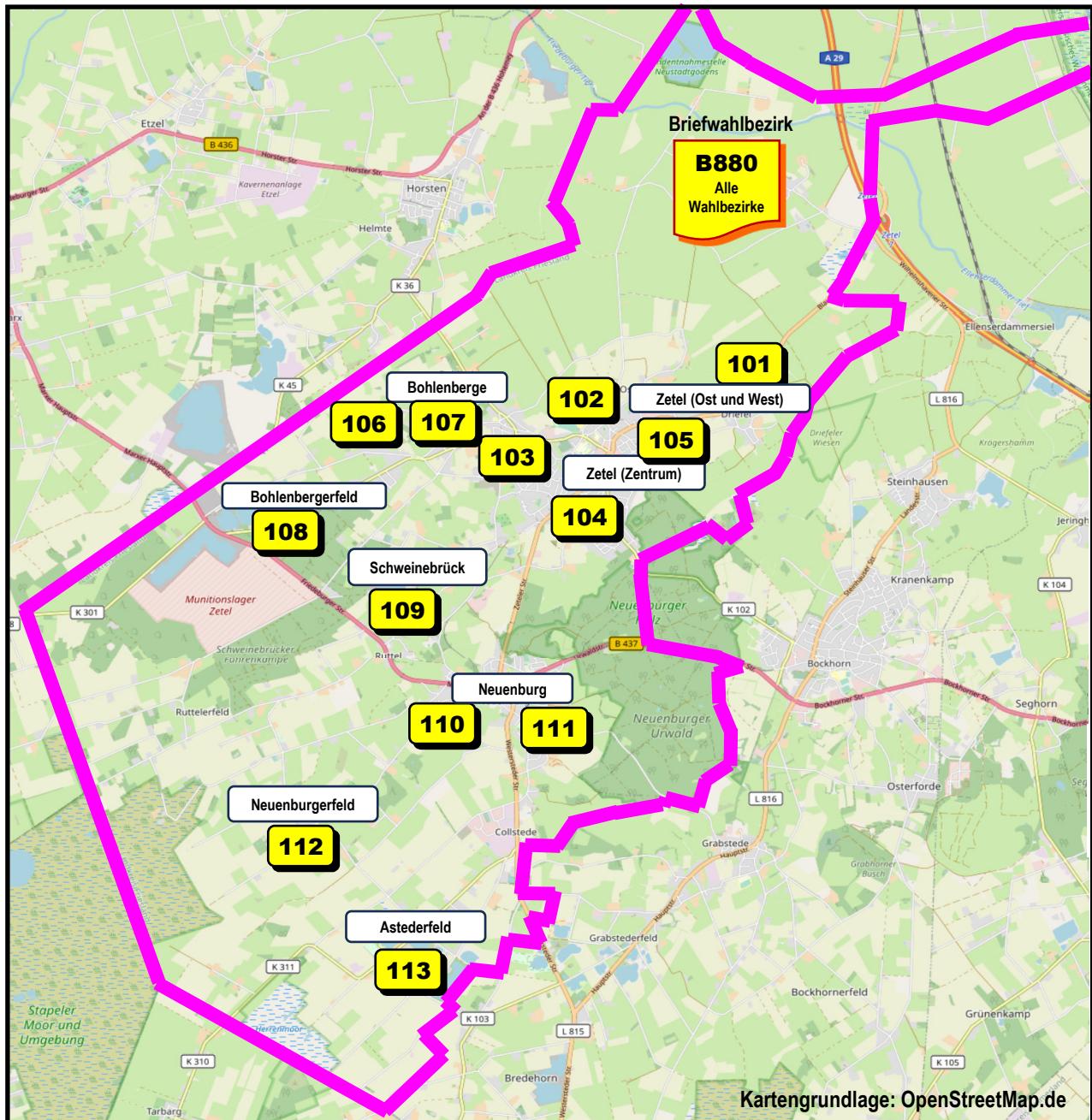
## Zetel: %-Ergebnisse der Zweitstimmen (mit Briefwahl)



■ DIE LINKE. ■ SPD ■ GRÜNE ■ FDP ■ CDU ■ AfD

Veränderung 2013 gegenüber 2009 in den Prozentanteilen mit Briefwahl

	DIE LINKE.		SPD		GRÜNE		FDP		CDU		AfD	
	2009	2013	2009	2013	2009	2013	2009	2013	2009	2013	2009	2013
Gemeinde insgesamt	9,1 %	5,1 %	↓	34,6 %	37,9 %	↑	8,6 %	7,3 %	⇒	14,2 %	4,5 %	↓
Astederfeld	11,9 %	7,7 %	↓	32,3 %	28,3 %	↓	5,8 %	7,6 %	↑	15,9 %	5,9 %	↓
Bohlenberge	7,9 %	3,8 %	↓	35,2 %	39,3 %	↑	7,9 %	7,7 %	⇒	15,6 %	4,7 %	↓
Bohlenbergerfeld	10,7 %	6,0 %	↓	36,8 %	39,5 %	↑	9,3 %	8,7 %	⇒	11,3 %	4,6 %	↓
Neuenburg	8,0 %	4,3 %	↓	35,1 %	38,1 %	↑	10,4 %	7,3 %	↓	15,2 %	5,1 %	↓
Neuenburgerfeld	7,1 %	2,6 %	↓	35,1 %	36,6 %	↑	6,1 %	5,2 %	⇒	14,0 %	6,0 %	↓
Schweinebrück	8,2 %	5,1 %	↓	32,1 %	33,7 %	↑	5,1 %	4,6 %	⇒	16,5 %	4,9 %	↓
Zetel (Ost und West)	13,0 %	6,9 %	↓	31,1 %	35,6 %	↑	12,5 %	9,3 %	↓	12,5 %	4,6 %	↓
Zetel (Zentrum)	9,8 %	5,3 %	↓	34,6 %	39,5 %	↑	8,6 %	6,7 %	↓	12,8 %	3,7 %	↓

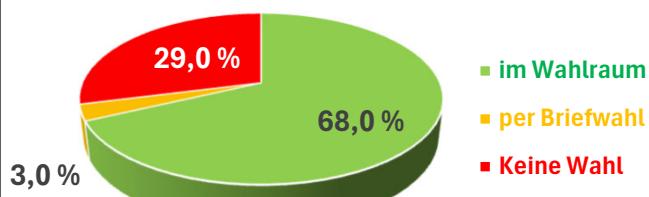


Eine Karte mit den genauen Grenzen der Wahlbezirke steht nicht zur Verfügung.

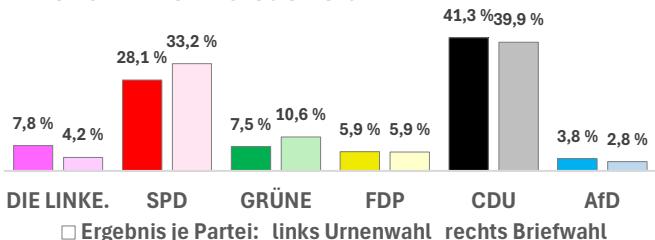
# Bundestagswahl am 22.09.2013 in Zetel

Astederfeld

## Wahlbeteiligung Astederfeld



## Zweitstimmen Astederfeld

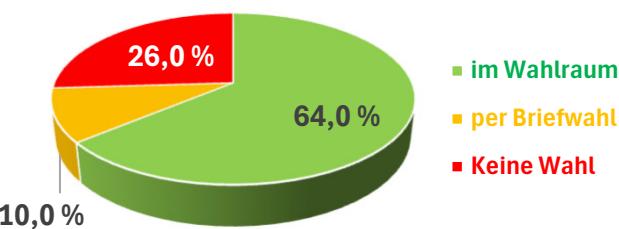


Wahlbezirk	Ortsteil zusammen	113		Ergebnis im Wahlraum	Br.-bez. 880	1,38 %-Anteil					
		Urnenewahl	Briefwahl								
<b>Wählerverzeichnis (Urnenwahl: Personen und Wahlbeteiligung; Briefwahl: Rücklaufquote zugelassener Wahlbriefe)</b>											
← Wahlberechtigte P.	475 ↘	460 ↘	15 ↘								
→ Wählende Personen	337 71,03 %	323 70,22 %	14 95,85 %								
<b>Erststimmen</b>											
→ ungült. Erststimmen	3	3 0,93 %	0 1,44 %								
→ gültige Erststimmen	334 ↘	320 ↘	14 ↘								
F1 CDU Kammer	138 41,44 %	133 41,56 %	5 38,67 %								
F2 SPD Evers-Meyer	125 37,47 %	119 37,19 %	6 43,95 %								
F3 FDP Meppen	8 2,54 %	8 2,50 %	0 0,00 %								
F4 GRÜNE von Fintel	17 5,09 %	16 5,00 %	1 7,13 %								
F5 DIE LINKE. Niemeyer	30 8,86 %	29 9,06 %	1 4,20 %								
F6 NPD Weist	8 2,43 %	8 2,50 %	0 0,00 %								
F7 FÜR Striess-Grubert	7 2,17 %	7 2,19 %	0 0,00 %								
<b>Zweitstimmen</b>											
→ ung. Zweitstimmen	3	3 0,93 %	0 1,54 %								
→ gült. Zweitstimmen	334 ↘	320 ↘	14 ↘								
F8 CDU	138 41,19 %	132 41,25 %	6 39,88 %								
F9 SPD	95 28,34 %	90 28,13 %	5 33,24 %								
F10 FDP	20 5,93 %	19 5,94 %	1 5,87 %								
F11 GRÜNE	25 7,63 %	24 7,50 %	1 10,56 %								
F12 DIE LINKE.	26 7,66 %	25 7,81 %	1 4,20 %								
F13 PIRATEN	7 2,12 %	7 2,19 %	0 0,00 %								
F14 NPD	3 0,94 %	3 0,94 %	0 0,00 %								
F15 Tierschutzpartei	1 0,34 %	1 0,31 %	0 0,00 %								
F16 MLPD	1 0,30 %	1 0,31 %	0 0,00 %								
F17 AfD	12 3,71 %	12 3,75 %	0 0,00 %								
F18 pro Deutschland	0 0,00 %	0 0,00 %	0 0,00 %								
F19 REP	0 0,00 %	0 0,00 %	0 0,00 %								
F20 FREIE WÄHLER	6 1,83 %	6 1,88 %	0 0,00 %								
F21 PBC	0 0,00 %	0 0,00 %	0 0,00 %								

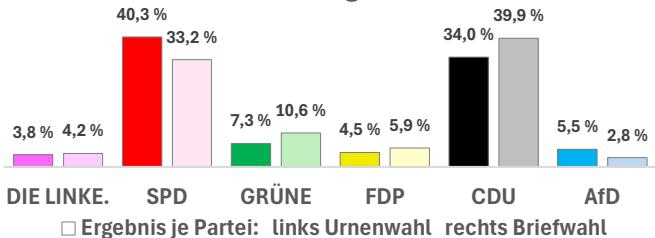
# Bundestagswahl am 22.09.2013 in Zetel

Bohlenberge

## Wahlbeteiligung Bohlenberge

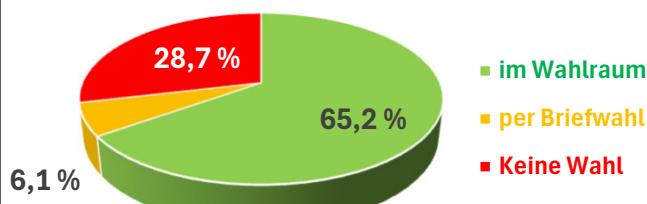


## Zweitstimmen Bohlenberge

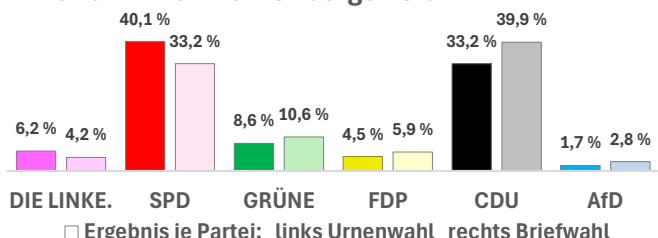


Wahlbezirk	Ortsteil zusammen	106		107				
		Urnenewahl	Briefwahl	Urnenewahl	Briefwahl			
		Ergebnis im Wahlraum	6,00 %-Anteil Br.-bez. 880	Ergebnis im Wahlraum	6,64 %-Anteil Br.-bez. 880			
<b>Wählerverzeichnis (Urnenwahl: Personen und Wahlbeteiligung; Briefwahl: Rücklaufquote zugelassener Wahlbriefe)</b>								
← Wahlberechtigte P.	1 308 ↘	606 ↘	65 ↘	565 ↘	72 ↘			
→ Wählende Personen	968 74,03 %	448 73,93 %	62 95,85 %	389 68,85 %	69 95,85 %			
<b>Erststimmen</b>								
→ ungült. Erststimmen	15	5 1,12 %	1 1,44 %	8 2,06 %	1 1,44 %			
→ gültige Erststimmen	953 ↘	443 ↘	61 ↘	381 ↘	68 ↘			
F1 CDU Kammer	335 35,14 %	153 34,54 %	24 38,67 %	132 34,65 %	26 38,67 %			
F2 SPD Evers-Meyer	488 51,17 %	239 53,95 %	27 43,95 %	192 50,39 %	30 43,95 %			
F3 FDP Meppen	20 2,14 %	7 1,58 %	2 3,42 %	9 2,36 %	2 3,42 %			
F4 GRÜNE von Fintel	43 4,53 %	15 3,39 %	4 7,13 %	19 4,99 %	5 7,13 %			
F5 DIE LINKE. Niemeyer	37 3,93 %	21 4,74 %	3 4,20 %	11 2,89 %	3 4,20 %			
F6 NPD Weist	11 1,17 %	5 1,13 %	1 0,88 %	5 1,31 %	1 0,88 %			
F7 FER Striess-Grubert	18 1,92 %	3 0,68 %	1 1,76 %	13 3,41 %	1 1,76 %			
<b>Zweitstimmen</b>								
→ ung. Zweitstimmen	15	6 1,34 %	1 1,54 %	7 1,80 %	1 1,54 %			
→ gült. Zweitstimmen	953 ↘	442 ↘	61 ↘	382 ↘	68 ↘			
F8 CDU	332 34,78 %	150 33,94 %	24 39,88 %	130 34,03 %	27 39,88 %			
F9 SPD	375 39,33 %	181 40,95 %	20 33,24 %	151 39,53 %	23 33,24 %			
F10 FDP	45 4,68 %	24 5,43 %	4 5,87 %	13 3,40 %	4 5,87 %			
F11 GRÜNE	74 7,73 %	33 7,47 %	6 10,56 %	27 7,07 %	7 10,56 %			
F12 DIE LINKE.	36 3,82 %	18 4,07 %	3 4,20 %	13 3,40 %	3 4,20 %			
F13 PIRATEN	14 1,46 %	9 2,04 %	0 0,00 %	4 1,05 %	0 0,00 %			
F14 NPD	11 1,17 %	6 1,36 %	1 0,88 %	4 1,05 %	1 0,88 %			
F15 Tierschutzeartei	11 1,17 %	4 0,90 %	1 0,88 %	6 1,57 %	1 0,88 %			
F16 MLPD	0 0,00 %	0 0,00 %	0 0,00 %	0 0,00 %	0 0,00 %			
F17 AfD	49 5,10 %	15 3,39 %	2 2,83 %	30 7,85 %	2 2,83 %			
F18 pro Deutschland	0 0,01 %	0 0,00 %	0 0,00 %	0 0,00 %	0 0,00 %			
F19 REP	0 0,00 %	0 0,00 %	0 0,00 %	0 0,00 %	0 0,00 %			
F20 FREIE WÄHLER	6 0,64 %	1 0,23 %	1 0,88 %	4 1,05 %	1 0,88 %			
F21 PBC	1 0,10 %	1 0,23 %	0 0,00 %	0 0,00 %	0 0,00 %			

Wahlbeteiligung Bohlenbergerfeld



Zweitstimmen Bohlenbergerfeld

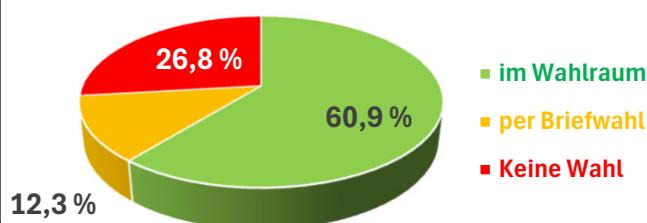


Wahlbezirk	Ortsteil zusammen	108						
		Urnenewahl	Briefwahl					
		Ergebnis im Wahlraum	2,68 %-Anteil Br.-bez. 880					
<b>Wählerverzeichnis (Urnenwahl: Personen und Wahlbeteiligung; Briefwahl: Rücklaufquote zugelassener Wahlbriefe)</b>								
← Wahlberechtigte P.	454 ↘	425 ↘	29 ↘					
→ Wählende Personen	324 71,32 %	296 69,65 %	28 95,85 %					
<b>Erststimmen</b>								
→ ungült. Erststimmen	4	4 1,35 %	0 1,44 %					
→ gültige Erststimmen	319 ↘	292 ↘	27 ↘					
F1 F2 F3 F4 F5 F6 F7 F8 F9 F10 F11 F12 F13	CDU Kammer	108 33,69 %	97 33,22 %	11 38,67 %				
	SPD Evers-Meyer	151 47,29 %	139 47,60 %	12 43,95 %				
	FDP Meppen	4 1,23 %	3 1,03 %	1 3,42 %				
	GRÜNE von Fintel	21 6,56 %	19 6,51 %	2 7,13 %				
	DIE LINKE. Niemeyer	24 7,56 %	23 7,88 %	1 4,20 %				
	NPD Weist	9 2,89 %	9 3,08 %	0 0,00 %				
	PIRATEN Striess-Grubert	2 0,78 %	2 0,68 %	0 0,00 %				
<b>Zweitstimmen</b>								
→ ung. Zweitstimmen	4	4 1,35 %	0 1,54 %					
→ gült. Zweitstimmen	319 ↘	292 ↘	27 ↘					
F1 F2 F3 F4 F5 F6 F7 F8 F9 F10 F11 F12 F13	CDU	108 33,79 %	97 33,22 %	11 39,88 %				
	SPD	126 39,48 %	117 40,07 %	9 33,24 %				
	FDP	15 4,57 %	13 4,45 %	2 5,87 %				
	GRÜNE	28 8,73 %	25 8,56 %	3 10,56 %				
	DIE LINKE.	19 6,00 %	18 6,16 %	1 4,20 %				
	PIRATEN	3 1,00 %	3 1,03 %	0 0,00 %				
	NPD	4 1,33 %	4 1,37 %	0 0,00 %				
	Tierschuttpartei	5 1,64 %	5 1,71 %	0 0,00 %				
	MLPD	0 0,00 %	0 0,00 %	0 0,00 %				
	AfD	6 1,81 %	5 1,71 %	1 2,83 %				
	pro Deutschland	1 0,32 %	1 0,34 %	0 0,00 %				
	REP	1 0,31 %	1 0,34 %	0 0,00 %				
	FREIE WÄHLER	3 1,01 %	3 1,03 %	0 0,00 %				
	PBC	0 0,00 %	0 0,00 %	0 0,00 %				

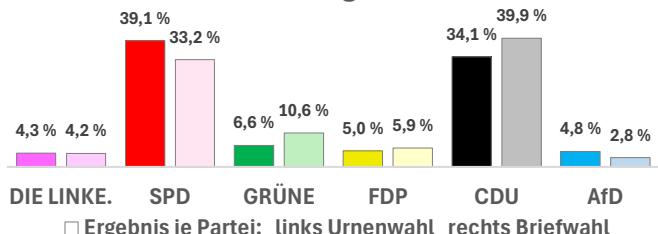
# Bundestagswahl am 22.09.2013 in Zetel

Neuenburg

## Wahlbeteiligung Neuenburg



## Zweitstimmen Neuenburg

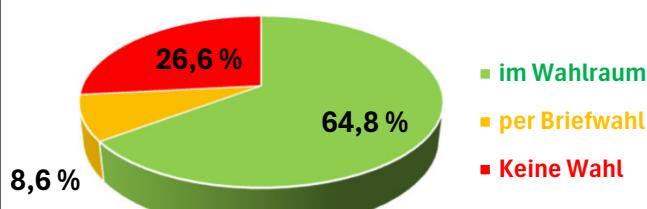


Wahlbezirk	Ortsteil zusammen Urnenwahl und Briefwahl	110		111				
		Urnenwahl	Briefwahl	Urnenwahl	Briefwahl			
		Ergebnis im Wahlraum	11,81 %-Anteil Br.-bez. 880	Ergebnis im Wahlraum	10,89 %-Anteil Br.-bez. 880			
<b>Wählerverzeichnis (Urnenwahl: Personen und Wahlbeteiligung; Briefwahl: Rücklaufquote zugelassener Wahlbriefe)</b>								
← Wahlberechtigte P.	1 920 ↘	963 ↘	128 ↘	711 ↘	118 ↘			
→ Wählende Personen	1 405 73,17 %	647 67,19 %	123 95,85 %	522 73,42 %	113 95,85 %			
<b>Erststimmen</b>								
→ ungült. Erststimmen	28	15 2,32 %	2 1,44 %	10 1,92 %	2 1,44 %			
→ gültige Erststimmen	1 376 ↘	632 ↘	121 ↘	512 ↘	111 ↘			
F1 CDU Kammer	477 34,65 %	219 34,65 %	47 38,67 %	168 32,81 %	43 38,67 %			
F2 SPD Evers-Meyer	686 49,85 %	319 50,47 %	53 43,95 %	265 51,76 %	49 43,95 %			
F3 FDP Meppen	29 2,10 %	8 1,27 %	4 3,42 %	13 2,54 %	4 3,42 %			
F4 GRÜNE von Fintel	72 5,20 %	32 5,06 %	9 7,13 %	23 4,49 %	8 7,13 %			
F5 DIE LINKE. Niemeyer	60 4,34 %	27 4,27 %	5 4,20 %	23 4,49 %	5 4,20 %			
F6 NPD Weist	17 1,24 %	11 1,74 %	1 0,88 %	4 0,78 %	1 0,88 %			
F7 FER Striess-Grubert	36 2,62 %	16 2,53 %	2 1,76 %	16 3,13 %	2 1,76 %			
<b>Zweitstimmen</b>								
→ ung. Zweitstimmen	25	11 1,70 %	2 1,54 %	10 1,92 %	2 1,54 %			
→ gült. Zweitstimmen	1 380 ↘	636 ↘	121 ↘	512 ↘	111 ↘			
F8 CDU	485 35,11 %	215 33,81 %	48 39,88 %	177 34,57 %	44 39,88 %			
F9 SPD	526 38,12 %	245 38,52 %	40 33,24 %	204 39,84 %	37 33,24 %			
F10 FDP	71 5,12 %	34 5,35 %	7 5,87 %	23 4,49 %	7 5,87 %			
F11 GRÜNE	101 7,28 %	46 7,23 %	13 10,56 %	30 5,86 %	12 10,56 %			
F12 DIE LINKE.	59 4,26 %	30 4,72 %	5 4,20 %	19 3,71 %	5 4,20 %			
F13 PIRATEN	27 1,93 %	12 1,89 %	1 0,68 %	13 2,54 %	1 0,68 %			
F14 NPD	14 1,02 %	7 1,10 %	1 0,88 %	5 0,98 %	1 0,88 %			
F15 Tierschutzeartei	13 0,94 %	4 0,63 %	1 0,88 %	7 1,37 %	1 0,88 %			
F16 MLPD	1 0,07 %	1 0,16 %	0 0,00 %	0 0,00 %	0 0,00 %			
F17 AfD	62 4,46 %	30 4,72 %	3 2,83 %	25 4,88 %	3 2,83 %			
F18 pro Deutschland	3 0,23 %	3 0,47 %	0 0,00 %	0 0,00 %	0 0,00 %			
F19 REP	1 0,07 %	0 0,00 %	0 0,00 %	1 0,20 %	0 0,00 %			
F20 FREIE WÄHLER	18 1,31 %	8 1,26 %	1 0,88 %	8 1,56 %	1 0,88 %			
F21 PBC	1 0,07 %	1 0,16 %	0 0,00 %	0 0,00 %	0 0,00 %			

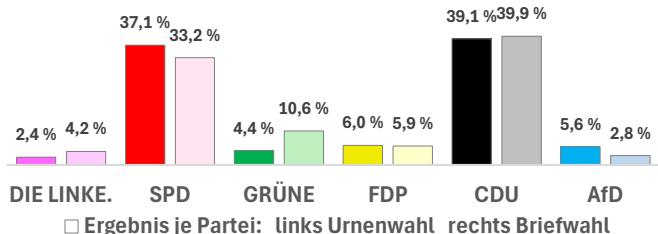
# Bundestagswahl am 22.09.2013 in Zetel

Neuenburgerfeld

## Wahlbeteiligung Neuenburgerfeld



## Zweitstimmen Neuenburgerfeld

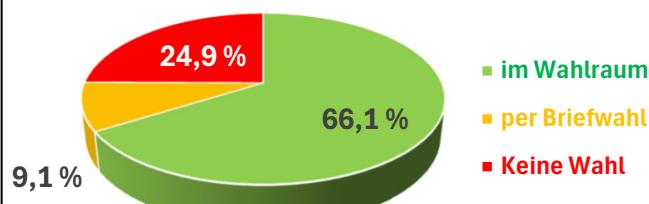


Wahlbezirk Ortsteil zusammen	112		Ergebnis im Wahlraum Br.-bez. 880					
	Urnenewahl	Briefwahl						
	Urnenewahl und Briefwahl	3,23 %-Anteil						
<b>Wählerverzeichnis (Urnenwahl: Personen und Wahlbeteiligung; Briefwahl: Rücklaufquote zugelassener Wahlbriefe)</b>								
Wahlberechtigte P.	392 ↘	357 ↘	35	3,23 %				
Wählende Personen	288 73,35 %	254 71,15 %	34	95,85 %				
<b>Erststimmen</b>								
ungült. Erststimmen	7	7 2,76 %	0	1,44 %				
gültige Erststimmen	280 ↘	247 ↘	33	3,23 %				
F1 CDU Kammer	112 39,91 %	99 40,08 %	13	38,67 %				
F2 SPD Evers-Meyer	138 49,11 %	123 49,80 %	15	43,95 %				
F3 FDP Meppen	4 1,47 %	3 1,21 %	1	3,42 %				
F4 GRÜNE von Fintel	9 3,34 %	7 2,83 %	2	7,13 %				
F5 DIE LINKE. Niemeyer	8 3,00 %	7 2,83 %	1	4,20 %				
F6 NPD Weist	3 1,17 %	3 1,21 %	0	0,00 %				
F7 FER Striess-Grubert	6 1,99 %	5 2,02 %	1	3,42 %				
<b>Zweitstimmen</b>								
ungl. Zweitstimmen	7	6 2,36 %	1	1,54 %				
gült. Zweitstimmen	281 ↘	248 ↘	33	3,23 %				
F8 CDU	110 39,20 %	97 39,11 %	13	39,88 %				
F9 SPD	103 36,64 %	92 37,10 %	11	33,24 %				
F10 FDP	17 6,03 %	15 6,05 %	2	5,87 %				
F11 GRÜNE	14 5,15 %	11 4,44 %	3	10,56 %				
F12 DIE LINKE.	7 2,63 %	6 2,42 %	1	4,20 %				
F13 PIRATEN	2 0,79 %	2 0,81 %	0	0,00 %				
F14 NPD	4 1,53 %	4 1,61 %	0	0,00 %				
F15 Tierschuttpartei	3 1,17 %	3 1,21 %	0	0,00 %				
F16 MLPD	0 0,00 %	0 0,00 %	0	0,00 %				
F17 AfD	15 5,31 %	14 5,65 %	1	2,83 %				
F18 pro Deutschland	0 0,01 %	0 0,00 %	0	0,00 %				
F19 REP	0 0,00 %	0 0,00 %	0	0,00 %				
F20 FREIE WÄHLER	3 1,17 %	3 1,21 %	0	0,00 %				
F21 PBC	1 0,36 %	1 0,40 %	0	0,00 %				

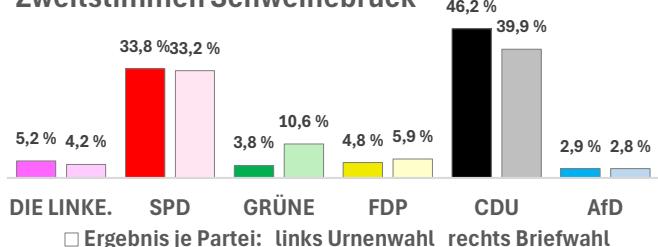
# Bundestagswahl am 22.09.2013 in Zetel

Schweinebrück

## Wahlbeteiligung Schweinebrück



## Zweitstimmen Schweinebrück

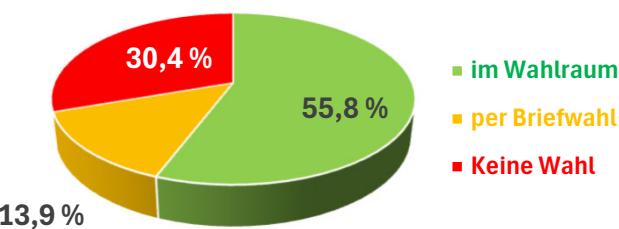


Wahlbezirk Ortsteil zusammen	109		Ergebnis im Wahlraum	Br.-bez. 880	2,86 %-Anteil					
	Urnenewahl	Briefwahl								
<b>Wählerverzeichnis (Urnenwahl: Personen und Wahlbeteiligung; Briefwahl: Rücklaufquote zugelassener Wahlbriefe)</b>										
← Wahlberechtigte P.	327	↔	296	↔	31	↔				
→ Wählende Personen	246	75,14 %	216	72,97 %	30	95,85 %				
<b>Erststimmen</b>										
→ ungült. Erststimmen	5		5	2,31 %	0	1,44 %				
→ gültige Erststimmen	240	↔	211	↔	29	↔				
D1 CDU Kammer	108	45,08 %	97	45,97 %	11	38,67 %				
D2 SPD Evers-Meyer	105	43,64 %	92	43,60 %	13	43,95 %				
D3 FDP Meppen	5	2,08 %	4	1,90 %	1	3,42 %				
D4 GRÜNE von Fintel	8	3,37 %	6	2,84 %	2	7,13 %				
D5 E LINKE. Niemeyer	8	3,42 %	7	3,32 %	1	4,20 %				
D6 NPD Weist	4	1,77 %	4	1,90 %	0	0,00 %				
D7 FÜR Striess-Grubert	2	0,63 %	1	0,47 %	1	1,76 %				
<b>Zweitstimmen</b>										
→ ung. Zweitstimmen	6		6	2,78 %	0	1,54 %				
→ gült. Zweitstimmen	239	↔	210	↔	29	↔				
F1 CDU	109	45,42 %	97	46,19 %	12	39,88 %				
F2 SPD	81	33,74 %	71	33,81 %	10	33,24 %				
F3 FDP	12	4,90 %	10	4,76 %	2	5,87 %				
F4 GRÜNE	11	4,63 %	8	3,81 %	3	10,56 %				
F5 DIE LINKE.	12	5,11 %	11	5,24 %	1	4,20 %				
F6 PIRATEN	4	1,76 %	4	1,90 %	0	0,00 %				
F7 NPD	2	0,94 %	2	0,95 %	0	0,00 %				
F8 Tierschuttpartei	0	0,11 %	0	0,00 %	0	0,00 %				
F9 MLPD	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %				
F10 AfD	7	2,85 %	6	2,86 %	1	2,83 %				
F11 pro Deutschland	0	0,01 %	0	0,00 %	0	0,00 %				
F12 REP	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %				
F13 FREIE WÄHLER	1	0,53 %	1	0,48 %	0	0,00 %				
F14 PBC	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %				

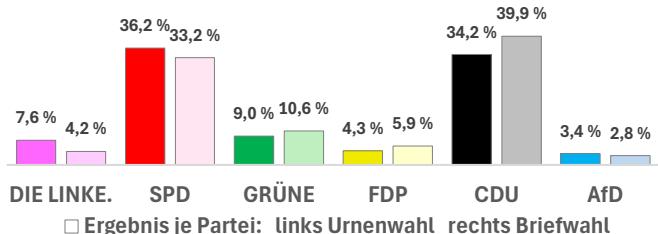
# Bundestagswahl am 22.09.2013 in Zetel

Zetel (Ost und West)

## Wahlbeteiligung Zetel (Ost und West)



## Zweitstimmen Zetel (Ost und West)

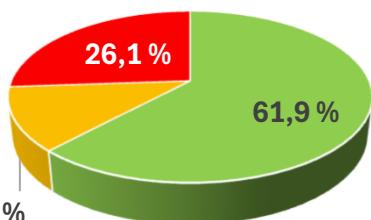


Wahlbezirk	Ortsteil zusammen	101		102				
		Urnenewahl	Briefwahl	Urnenewahl	Briefwahl			
		Ergebnis im Wahlraum	4,52 %-Anteil Br.-bez. 880	Ergebnis im Wahlraum	11,62 %-Anteil Br.-bez. 880			
<b>Wählerverzeichnis (Urnenewahl: Personen und Wahlbeteiligung; Briefwahl: Rücklaufquote zugelassener Wahlbriefe)</b>								
← Wahlberechtigte P.	1 210 ↘	296 ↘	49 ↘	739 ↘	126 ↘			
→ Wählende Personen	843 69,65 %	230 77,70 %	47 95,85 %	445 60,22 %	121 95,85 %			
<b>Erststimmen</b>								
→ ungült. Erststimmen	9	1 0,43 %	1 1,44 %	6 1,35 %	2 1,44 %			
→ gültige Erststimmen	833 ↘	229 ↘	46 ↘	439 ↘	119 ↘			
F1 D1 CDU Kammer	298 35,75 %	68 29,69 %	18 38,67 %	166 37,81 %	46 38,67 %			
F2 D2 SPD Evers-Meyer	390 46,76 %	112 48,91 %	20 43,95 %	205 46,70 %	52 43,95 %			
F3 D3 FDP Meppen	18 2,12 %	7 3,06 %	2 3,42 %	5 1,14 %	4 3,42 %			
F4 D4 GRÜNE von Fintel	52 6,21 %	21 9,17 %	3 7,13 %	19 4,33 %	8 7,13 %			
F5 D5 DIE LINKE. Niemeyer	59 7,07 %	17 7,42 %	2 4,20 %	35 7,97 %	5 4,20 %			
F6 D6 NPD Weist	8 1,01 %	2 0,87 %	0 0,00 %	5 1,14 %	1 0,88 %			
F7 D7 FER Striess-Grubert	9 1,07 %	2 0,87 %	1 1,76 %	4 0,91 %	2 1,76 %			
<b>Zweitstimmen</b>								
→ ung. Zweitstimmen	9	2 0,87 %	1 1,54 %	4 0,90 %	2 1,54 %			
→ gült. Zweitstimmen	834 ↘	228 ↘	46 ↘	441 ↘	119 ↘			
F8 F1 CDU	295 35,35 %	66 28,95 %	18 39,88 %	163 36,96 %	47 39,88 %			
F9 F2 SPD	297 35,59 %	86 37,72 %	15 33,24 %	156 35,37 %	40 33,24 %			
F10 F3 FDP	39 4,64 %	6 2,63 %	3 5,87 %	23 5,22 %	7 5,87 %			
F11 F4 GRÜNE	77 9,28 %	34 14,91 %	5 10,56 %	26 5,90 %	13 10,56 %			
F12 F5 DIE LINKE.	58 6,95 %	14 6,14 %	2 4,20 %	37 8,39 %	5 4,20 %			
F13 F6 PIRATEN	15 1,81 %	6 2,63 %	0 0,00 %	8 1,81 %	1 0,68 %			
F14 F7 NPD	7 0,89 %	1 0,44 %	0 0,00 %	5 1,13 %	1 0,88 %			
F15 F8 Tierschutzeartei	13 1,61 %	6 2,63 %	0 0,00 %	6 1,36 %	1 0,88 %			
F16 F9 MLPD	0 0,00 %	0 0,00 %	0 0,00 %	0 0,00 %	0 0,00 %			
F17 F10 AfD	28 3,32 %	7 3,07 %	1 2,83 %	16 3,63 %	3 2,83 %			
F18 F11 pro Deutschland	0 0,02 %	0 0,00 %	0 0,00 %	0 0,00 %	0 0,00 %			
F19 F12 REP	0 0,00 %	0 0,00 %	0 0,00 %	0 0,00 %	0 0,00 %			
F20 F13 FREIE WÄHLER	4 0,53 %	2 0,88 %	0 0,00 %	1 0,23 %	1 0,88 %			
F21 F14 PBC	0 0,00 %	0 0,00 %	0 0,00 %	0 0,00 %	0 0,00 %			

# Bundestagswahl am 22.09.2013 in Zetel

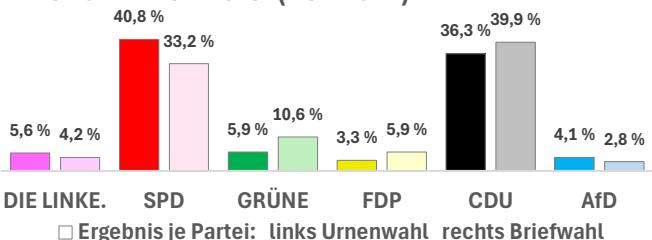
Zetel (Zentrum)

## Wahlbeteiligung Zetel (Zentrum)



- im Wahlraum
- per Briefwahl
- Keine Wahl

## Zweitstimmen Zetel (Zentrum)



□ Ergebnis je Partei: links Urnenwahl rechts Briefwahl

Wahlbezirk	Ortsteil zusammen	103		104		105		
		Urnenewahl	Briefwahl	Urnenewahl	Briefwahl	Urnenewahl	Briefwahl	
		Ergebnis im Wahlraum	12,27 %-Anteil Br.-bez. 880	Ergebnis im Wahlraum	13,19 %-Anteil Br.-bez. 880	Ergebnis im Wahlraum	12,92 %-Anteil Br.-bez. 880	

## Wählerverzeichnis (Urnenwahl: Personen und Wahlbeteiligung; Briefwahl: Rücklaufquote zugelassener Wahlbriefe)

← Wahlberechtigte P.	3 337	↔	1 041	↔	133	↔	1 028	↔	143	↔	852	↔	140	↔	
→ Wahlende Personen	2 466	73,89 %		750	72,05 %		127	95,85 %		685	66,63 %		137	95,85 %	632 74,18 %
<b>Erststimmen</b>															
→ ungült. Erststimmen	39			8	1,07 %		2	1,44 %		10	1,46 %		2	1,44 %	
→ gültige Erststimmen	2 427	↔		742	↔		126	↔		675	↔		135	↔	617 2,37 %
F1 CDU Kammer	872	35,93 %		264	35,58 %		49	38,67 %		226	33,48 %		52	38,67 %	230 37,28 %
F2 SPD Evers-Meyer	1 230	50,67 %		386	52,02 %		55	43,95 %		352	52,15 %		59	43,95 %	319 51,70 %
F3 FDP Meppen	38	1,58 %		6	0,81 %		4	3,42 %		10	1,48 %		5	3,42 %	9 1,46 %
F4 GRÜNE von Fintel	110	4,53 %		28	3,77 %		9	7,13 %		30	4,44 %		10	7,13 %	24 3,89 %
F5 DIE LINKE. Niemeyer	116	4,76 %		42	5,66 %		5	4,20 %		34	5,04 %		6	4,20 %	23 3,73 %
F6 NPD Weist	28	1,17 %		10	1,35 %		1	0,88 %		11	1,63 %		1	0,88 %	4 0,65 %
F7 FER Striess-Grubert	33	1,36 %		6	0,81 %		2	1,76 %		12	1,78 %		2	1,76 %	8 1,30 %

## Zweitstimmen

→ ung. Zweitstimmen	39			8	1,07 %		2	1,54 %		11	1,61 %		2	1,54 %		14 2,22 %		
→ gült. Zweitstimmen	2 427	↔		742	↔		126	↔		674	↔		135	↔		618 2,37 %		
F1 CDU	896	36,91 %		265	35,71 %		50	39,88 %		238	35,31 %		54	39,88 %		236 38,19 %		
F2 SPD	959	39,54 %		309	41,64 %		42	33,24 %		269	39,91 %		45	33,24 %		251 40,61 %		
F3 FDP	90	3,71 %		22	2,96 %		7	5,87 %		16	2,37 %		8	5,87 %		29 4,69 %		
F4 GRÜNE	161	6,65 %		46	6,20 %		13	10,56 %		40	5,93 %		14	10,56 %		34 5,50 %		
F5 DIE LINKE.	130	5,34 %		47	6,33 %		5	4,20 %		36	5,34 %		6	4,20 %		30 4,85 %		
F6 PIRATEN	28	1,14 %		9	1,21 %		1	0,68 %		10	1,48 %		1	0,68 %		6 0,97 %		
F7 NPD	21	0,88 %		7	0,94 %		1	0,88 %		9	1,34 %		1	0,88 %		2 0,32 %		
F8 Tierschutzpartei	22	0,93 %		6	0,81 %		1	0,88 %		9	1,34 %		1	0,88 %		4 0,65 %		
F9 MLPD	0	0,00 %		0	0,00 %		0	0,00 %		0	0,00 %		0	0,00 %		0 0,00 %		
F10 AfD	95	3,92 %		21	2,83 %		4	2,83 %		39	5,79 %		4	2,83 %		24 3,88 %		
F11 pro Deutschland	1	0,06 %		0	0,00 %		0	0,00 %		1	0,15 %		0	0,00 %		0 0,00 %		
F12 REP	0	0,00 %		0	0,00 %		0	0,00 %		0	0,00 %		0	0,00 %		0 0,00 %		
F13 FREIE WÄHLER	21	0,88 %		10	1,35 %		1	0,88 %		6	0,89 %		1	0,88 %		2 0,32 %		
F14 PBC	1	0,04 %		0	0,00 %		0	0,00 %		1	0,15 %		0	0,00 %		0 0,00 %		

# Bundestagswahl am 22.09.2013 in Zetel

Briefwahlbezirke 880

Briefwahlbezirk insg.		880							
jeweils zugeordnete Urnenwahlbezirke (mit Prozentanteil ausgestellter Briefwahlunterlagen an allen ausgestellten Briefwahlunterlagen des Briefwahlbezirks)		101	4,52 %	113	1,38 %				
		102	11,62 %						
		103	12,27 %						
		104	13,19 %						
		105	12,92 %						
		106	6,00 %						
		107	6,64 %						
		108	2,68 %						
		109	2,86 %						
		110	11,81 %						
		111	10,89 %						
		112	3,23 %						
Wahlbriefe (Ausgestellte beantragte Briefwahlunterlagen; Zulassung zurückgesandter Wahlbriefe: Rücklaufquote									
A Anträge	1 084	↔	1 084	↔					
B Zulassung	1 039	95,85 %	1 039	95,85 %					
Erststimmen									
C ungült. Erststimmen	15	1,44 %	15	1,44 %					
D gültige Erststimmen	1 024	↔	1 024	↔					
F1 CDU Kammer	396	38,67 %	396	38,67 %					
F2 SPD Evers-Meyer	450	43,95 %	450	43,95 %					
F3 FDP Meppen	35	3,42 %	35	3,42 %					
F4 GRÜNE von Fintel	73	7,13 %	73	7,13 %					
F5 DIE LINKE. Niemeyer	43	4,20 %	43	4,20 %					
F7 NPD Weist	9	0,88 %	9	0,88 %					
F13 DER Striess-Grubert	18	1,76 %	18	1,76 %					
Zweitstimmen									
E ung. Zweitstimmen	16	1,54 %	16	1,54 %					
F8 gült. Zweitstimmen	1 023	↔	1 023	↔					
F1 CDU	408	39,88 %	408	39,88 %					
F2 SPD	340	33,24 %	340	33,24 %					
F3 FDP	60	5,87 %	60	5,87 %					
F4 GRÜNE	108	10,56 %	108	10,56 %					
F5 DIE LINKE.	43	4,20 %	43	4,20 %					
F6 PIRATEN	7	0,68 %	7	0,68 %					
F7 NPD	9	0,88 %	9	0,88 %					
F8 Tierschutze Partei	9	0,88 %	9	0,88 %					
F9 MLPD	0	0,00 %	0	0,00 %					
F10 AfD	29	2,83 %	29	2,83 %					
F11 pro Deutschland	1	0,10 %	1	0,10 %					
F12 REP	0	0,00 %	0	0,00 %					
F13 FREIE WÄHLER	9	0,88 %	9	0,88 %					
F14 PBC	0	0,00 %	0	0,00 %					

Deutschland war in 299 Wahlkreise eingeteilt. Da sich stets in jedem Wahlkreis andere Personen für das Direktmandat (= Erststimme) bewerben, gab es folglich 299 verschiedene Stimmzettel. Die Herstellung er Stimmzettel musste jeder Kreiswahlleiter für seinen Wahlkreis veranlassen. Hinweise für die Gestaltung gaben die Bundeswahlordnung und die Landeswahlleitung.

So sollte zum Beispiel der Stimmzettel ein Papierge wicht von 90 g/qm haben und zu 100 % aus Altpapier bestehen. Die Opazität wurde auf 98 % festgelegt, um ein Durchscheinen des Ankreuzens zu verhindern.

Damit Blinde und Sehbehinderte mit Hilfe eilen Schabloe wählen konnten, mussten die Wahlvorschläge auf dem Stimmzettel millimetergenau platziert werden (zum Beispiel Abstand vom oberen Papierrand zur oberen Begrenzungslinie des ersten Wahlvorschlag 100 mm und zum Mittelpunkt des ersten Kreises 110 mm).

Jeder Wahlvorschlag musste eine Höhe von 200 mm haben, so dass die Länge des Stimmzettels von der Zahl der Wahlvorschläge abhing.

Damit der Stimmzettel richtig in die Schablone eingelegt wurde, mussten entweder die obere rechte Ecke abgeschnitten oder rechts oben ein Loch an einem festgelegten Punkt gestanzt werden.

Die Parteien wurden in der Reihenfolge der erzielten Zweitstimmen bei der letzten Bundestagswahl im Bundesland Niedersachsen aufgeführt.

Weitere teilnehmende Parteien wurden in der alphabetischen Reihenfolge des vollständigen Parteinamens aufgelistet.

Stimmzettel für die Wahl zum Deutschen Bundestag im Wahlkreis 26 Friesland-Wilhelmshaven-Wittmund am 22. September 2013		
<b>Sie haben 2 Stimmen</b>		
<b>hier 1 Stimme</b> für die Wahl		
eines/einer Wahlkreis- abgeordneten		
<b>Erststimme</b>		
1	Kammer, Hans-Werner Baukaufmann, MdB Zotol Christlich Demokratische Union Deutschlands in Niedersachsen	<input type="radio"/> CDU
2	Evers-Meyer, Karin Bundestagsabgeordnete Zotol Sozialdemokratische Partei Deutschlands	<input type="radio"/> SPD
3	Meppen, Lübbö Landwirt Wangerland Freie Demokratische Partei	<input type="radio"/> FDP
4	von Fintel, V. Alexander Marketingberater Sande BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN	<input type="radio"/> GRÜNE
5	Niemeyer, Ralph T. Journalist Wilhelmshaven DIE LINKE, Niedersachsen	<input type="radio"/> DIE LINKE.
7	Weist, Sebastian Tischler Wolfsburg Nationaldemokratische Partei Deutschlands	<input type="radio"/> NPD
13	Striess-Grubert, Udo Projektberater Wilhelmshaven FREIE WÄHLER Niedersachsen	<input type="radio"/> FREIE WÄHLER
1	Christlich Demokratische Union Deutschlands in Niedersachsen Dr. Ursula von der Leyen Ulrich Giezendanner Eckart Feuerhahn Hans-Joachim Herrmann Silke Ünal Theresia Johanna Albers	
2	Sozialdemokratische Partei Deutschlands Sigmar Gabriel Günther Kleiber Thomas Oppermann Steffen Milberg Hildegard Hamm-Bräuer	
3	Freie Demokratische Partei Dr. Ingrid Rüdiger Peter Löschner Angela Bräuer-Kremer Peter Lüscher Hans-Joachim Göckmeier	
4	BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN Katharina Feußnig Sigrun Höhn Julia Verhaegen Uwe-Christian Kiebler Birte Weiß Dietmar Bartsch DIE LINKE, Niedersachsen	
5	DIE LINKE. Dr. Christian Delbianco Svenja Schulze Johannes Hahn Heike Geissler Regine Voß	
6	PIRATEN Katharina Feußnig Tim Wölker Andreas Kühn Felix von Lüttichow	
7	Nationaldemokratische Partei Deutschlands Udo Eberhardt Monika Grütters Dirk-Uwe Kallweit Christiane Häger Peter Hohmann	
8	PARTei MENSCH UMWELT TIERSCHUTZ Marta Margarete Glens Carola Rother-Pankau Carmen Möller Viktoria Probst Marta Probst	
9	Marxistisch-Leninistische Partei Deutschlands Klaus Döring Karin Kretschmer Philipp Dautatz Doris Dautatz Mathias Seiter	
10	Alternative für Deutschland Dr. Bernd Lucke Liane Huppenkothen Jens Spahn Astrid Freytag-Wimpel Michael Sack	
11	Bürgerbewegung pro Deutschland Vera Seeger Eduard Mänggels Silke Dörr Christian Döring Andreas Tolle Ludwig Goergen	
12	DIE REPUBLIKANER Richard Schröder Arno Kader Günter Pauli-Rüdig Wolfgang Heinz Ahlén Seeger	
13	FREIE WÄHLER Niedersachsen Willy-Heiner Klingenberg Anke Städter Theodor Heimlich Sommer Arno-Jürgen Ulrich Robert Heinrich Krause	
14	Partei Elektrofreie Christen Dr. Detlef Kauska Stone Torow Hans-Joachim Stichlmair Stephanus Giesemann Klemens Bohmehagen	

## Wahlbezirke

### Zuschnitt der Wahlbezirke

Ein Wahlgebiet wird organisatorisch kleinräumig in Wahlbezirke gegliedert.

Der Zuschnitt soll sich nachvollziehbar auf örtliche Merkmale beziehen. Ein "Gerrymandering" wird nicht durchgeführt (Kunstwort: der Gouverneur Gerry des USA-Staates Massachusetts ließ 1812 die Wahlkreise aus parteipolitischen Gründen so gestalten, dass sie z.B. den Umriss eines karikierten Salamanders hatten).

Alle Wahlbestimmungen sehen vor, dass ein Wahlbezirk nicht mehr als 2500 Einwohner (nicht Wahlberechtigte!) umfassen soll. Die Mindestzahl ist 50, um das Wahlgeheimnis zu wahren. Innerorts bilden oftmals große und breite Straßen die Grenze eines Wahlbezirks. So können gegenüberliegende Häuser verschiedenen Wahlbezirken angehören.

### Zahl der Wahlbezirke

Im Verlauf der Jahre können sich der Zuschnitt und die Menge der Bezirke ändern. Einerseits entstehen planerisch neue Wohngebiete und damit zusätzliche Einwohner, andererseits verringert sich oftmals die Zahl der wahlberechtigten Einwohner in den bestehenden Wohngebieten aufgrund Änderungen in der Bevölkerungsstruktur. Ferner ist die Teilnahme per Briefwahl immer beliebter geworden (Wahllokale weniger ausgelastet).

### Nummerierung der Wahlbezirke

Die Verwaltung des Ortes bestimmt selbst die Nummerierung der Wahlbezirke. Sie bleibt in den Wahljahren meistens unverändert. Eine Änderung in den Ziffern findet selten statt (nur zum Beispiel, wenn ein Wahlbezirk geteilt wird).

Um jedoch Ergebnisse mit früheren Wahlen zu vergleichen, sind deshalb in dieser Broschüre zusätzlich die Ergebnisse für Ortsteile zusammengefasst worden, wie sie im Bewusstsein der Einwohner bestehen.

Besonderheit: Diese Zusammenfassung umfasst sowohl die Ergebnisse in den Wahlräumen des jeweiligen Ortsteiles als auch rechnerisch anteilig die Ergebnisse der Briefwahl des Ortsteiles.

### Festlegung der Wahlräume

Für jeden Wahlbezirk gibt es einen Wahldraum (... salopp auch als Wahllokal bezeichnet).

Die Auswahl und Bestimmung der Wahldräme ist ein "Geschäft der laufenden Verwaltung". Es gibt also keine politische Vorgabe. Nicht alle Wahldräme befinden sich in öffentlichen Gebäuden. Manchmal müssen sogar geeignete Gebäude für den Wahltag kostenpflichtig angemietet werden (einschließlich Personal für Herrichtung und Reinigung).

Auch lässt sich nicht immer innerhalb eines Wahlbezirks ein Raum finden: Dann muss eine Lösung in einem benachbarten Bezirk gefunden werden. Es besteht theoretisch die Gefahr, dass wegen eines längeren "Wahlweges" in dem betroffenen Wahlbezirk die Wahlbeteiligung sinkt.

## Wahldräme Bundestagswahl 2013

Wahlbezirke (Wahl-) Gebäude	Anschrift	Ortsteil
101 Gastst. Driefeler Backer	Blauhander Str. 15	Zetel
102 Grundschule Zetel	Schulstr. 8	Zetel
103 Haupt- u. Realsch. Zetel	Kronshausen 6	Zetel
104 Sankt-Martins-Heim	Am Runden Moor 15	Zetel
105 Kindergarten Südenburg	Südenburg 33	Zetel
106 Grundsch. Bohlenberge	Feldhörn 3	Bohlenberge
107 Grundsch. Bohlenberge	Feldhörn 3	Bohlenberge
108 Dorfcafé Bohlenbergerf.	Wehdestr. 97	Bohlenbergerfeld
109 Galerie Südliches Friesl.	Neuenb. Str. 59	Schweinebrück
110 Gastst. Neuenburger Hof	Am Markt 12	Neuenburg
111 Grundsch. Neuenburg	Astede 8	Neuenburg
112 Gastst. Schwalbennest	Tegelbuschstr. 18	Neuenb.-feld
113 Gastst. Haus am See	Tarbarger Landstr. 30	Astederfeld

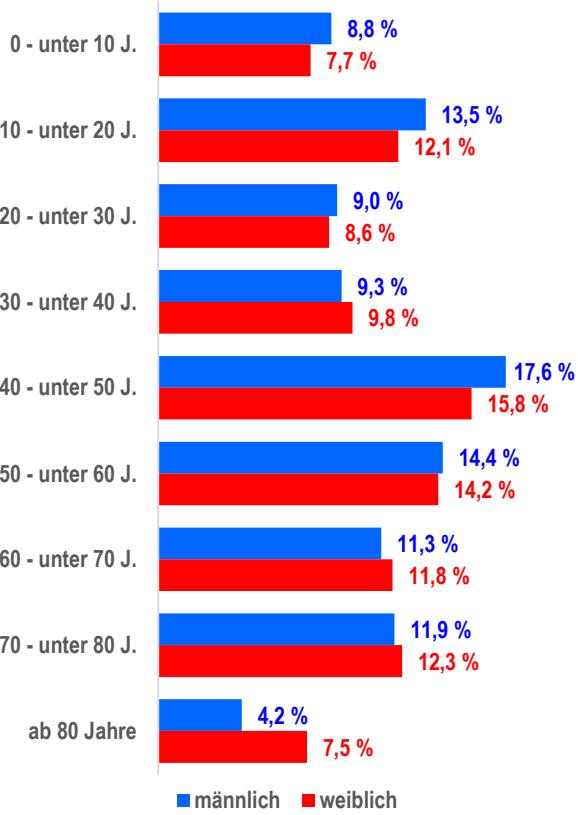
# Zetel

# Amtliche Einwohnerzahlen

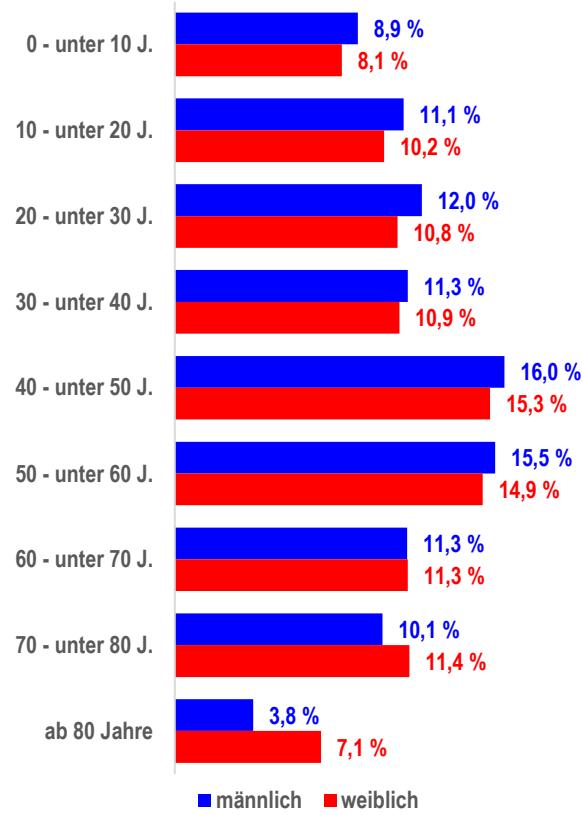
Amtliche Einwohnerzahl am 31.12.2013 in Zetel						
	zusammen		männlich		weiblich	
	Quelle: LSN online	Personen	in %	Pers.	in %	
insgesamt	11 615	↔	5 680	↔	5 935	
Alter 0 - unter 3 Jahre	257	2,21 %	135	2,38 %	122	2,06 %
3 - unter 5 Jahre	215	1,85 %	121	2,13 %	94	1,58 %
5 - unter 6 Jahre	93	0,80 %	51	0,90 %	42	0,71 %
6 - unter 10 Jahre	389	3,35 %	190	3,35 %	199	3,35 %
10 - unter 12 Jahre	268	2,31 %	149	2,62 %	119	2,01 %
12 - unter 15 Jahre	444	3,82 %	218	3,84 %	226	3,81 %
15 - unter 18 Jahre	475	4,09 %	230	4,05 %	245	4,13 %
18 - unter 20 Jahre	301	2,59 %	171	3,01 %	130	2,19 %
20 - unter 25 Jahre	589	5,07 %	310	5,46 %	279	4,70 %
25 - unter 30 Jahre	438	3,77 %	204	3,59 %	234	3,94 %
30 - unter 35 Jahre	533	4,59 %	249	4,38 %	284	4,79 %
35 - unter 40 Jahre	577	4,97 %	278	4,89 %	299	5,04 %
40 - unter 45 Jahre	867	7,46 %	438	7,71 %	429	7,23 %
45 - unter 50 Jahre	1 071	9,22 %	560	9,86 %	511	8,61 %
50 - unter 55 Jahre	962	8,28 %	481	8,47 %	481	8,10 %
55 - unter 60 Jahre	695	5,98 %	336	5,92 %	359	6,05 %
60 - unter 63 Jahre	395	3,40 %	181	3,19 %	214	3,61 %
63 - unter 65 Jahre	328	2,82 %	161	2,83 %	167	2,81 %
65 - unter 70 Jahre	621	5,35 %	299	5,26 %	322	5,43 %
70 - unter 75 Jahre	705	6,07 %	341	6,00 %	364	6,13 %
75 - unter 80 Jahre	705	6,07 %	337	5,93 %	368	6,20 %
80 - unter 85 Jahre	355	3,06 %	148	2,61 %	207	3,49 %
85 und älter	332	2,86 %	92	1,62 %	240	4,04 %

Vergleich Amtliche Einwohnerzahl am 31.12.2013 in Niedersachsen						
	zusammen		männlich		weiblich	
	Quelle: LSN online	Pers.	in %	Pers.	in %	
insgesamt	7 790 559	↔	3 821 877	↔	3 968 682	
Alter 0 - unter 3 Jahre	188 822	2,42 %	96 775	2,53 %	92 047	2,32 %
3 - unter 5 Jahre	130 010	1,67 %	66 912	1,75 %	63 098	1,59 %
5 - unter 6 Jahre	66 948	0,86 %	34 322	0,90 %	32 626	0,82 %
6 - unter 10 Jahre	275 940	3,54 %	141 743	3,71 %	134 197	3,38 %
10 - unter 12 Jahre	148 103	1,90 %	75 827	1,98 %	72 276	1,82 %
12 - unter 15 Jahre	244 110	3,13 %	125 093	3,27 %	119 017	3,00 %
15 - unter 18 Jahre	263 754	3,39 %	135 058	3,53 %	128 696	3,24 %
18 - unter 20 Jahre	171 307	2,20 %	88 268	2,31 %	83 039	2,09 %
20 - unter 25 Jahre	446 280	5,73 %	231 200	6,05 %	215 080	5,42 %
25 - unter 30 Jahre	441 164	5,66 %	227 027	5,94 %	214 137	5,40 %
30 - unter 35 Jahre	435 977	5,60 %	218 673	5,72 %	217 304	5,48 %
35 - unter 40 Jahre	428 836	5,50 %	213 703	5,59 %	215 133	5,42 %
40 - unter 45 Jahre	536 361	6,88 %	267 561	7,00 %	268 800	6,77 %
45 - unter 50 Jahre	681 749	8,75 %	343 781	9,00 %	337 968	8,52 %
50 - unter 55 Jahre	646 395	8,30 %	325 079	8,51 %	321 316	8,10 %
55 - unter 60 Jahre	540 728	6,94 %	269 141	7,04 %	271 587	6,84 %
60 - unter 63 Jahre	295 260	3,79 %	145 090	3,80 %	150 170	3,78 %
63 - unter 65 Jahre	195 453	2,51 %	96 581	2,53 %	98 872	2,49 %
65 - unter 70 Jahre	388 897	4,99 %	189 146	4,95 %	199 751	5,03 %
70 - unter 75 Jahre	454 382	5,83 %	214 712	5,62 %	239 670	6,04 %
75 - unter 80 Jahre	382 720	4,91 %	170 520	4,46 %	212 200	5,35 %
80 - unter 85 Jahre	220 438	2,83 %	86 310	2,26 %	134 128	3,38 %
85 und älter	206 925	2,66 %	59 355	1,55 %	147 570	3,72 %

Zetel: Einwohneranteile am 31.12.2013 in Altersgruppen



Niedersachsen: Einwohneranteile am 31.12.2013 in Altersgruppen



Quelle aller Daten: Landesamt für Statistik Niedersachsen <https://www1.nls.niedersachsen.de/Statistik/default.asp>

# Zetel

# Strukturmerkmale der Bevölkerung

Sozialpfl. Beschäftigte am 30.06.2013 mit Wohnort Zetel						
Beschäftigte insgesamt						
Quelle:	zusammen		männlich	weiblich		
Tabelle: W70I5103						
	<b>Land-, Forst- und Fischereiwirtschaft</b>					
<b>insgesamt</b>	<b>88</b>	↔	<b>61</b>	↔	<b>27</b>	↔
Alter 15 - unter 25 J.	17	19,3 %	14	23,0 %	3	11,1 %
25 - unter 45 J.	46	52,3 %	29	47,5 %	17	63,0 %
45 Jahre und älter	25	28,4 %	18	29,5 %	7	25,9 %
<b>Produzierendes Gewerbe</b>						
<b>insgesamt</b>	<b>1 181</b>	↔	<b>948</b>	↔	<b>233</b>	↔
Alter 15 - unter 25 J.	155	13,1 %	128	13,5 %	27	11,6 %
25 - unter 45 J.	445	37,7 %	355	37,4 %	90	38,6 %
45 Jahre und älter	581	49,2 %	465	49,1 %	116	49,8 %
<b>Handel, Verkehr, Lagerei, Gastgewerbe</b>						
<b>insgesamt</b>	<b>926</b>	↔	<b>525</b>	↔	<b>401</b>	↔
Alter 15 - unter 25 J.	130	14,0 %	75	14,3 %	55	13,7 %
25 - unter 45 J.	405	43,7 %	229	43,6 %	176	43,9 %
45 Jahre und älter	391	42,2 %	221	42,1 %	170	42,4 %
<b>Sonstige Dienstleistungen</b>						
<b>insgesamt</b>	<b>1 703</b>	↔	<b>657</b>	↔	<b>1 046</b>	↔
Alter 15 - unter 25 J.	228	13,4 %	85	12,9 %	143	13,7 %
25 - unter 45 J.	663	38,9 %	242	36,8 %	421	40,2 %
45 Jahre und älter	812	47,7 %	330	50,2 %	482	46,1 %
<b>Alle Wirtschaftsbereiche</b>						
<b>insgesamt</b>	<b>3 898</b>	↔	<b>2 191</b>	↔	<b>1 707</b>	↔
Alter 15 - unter 25 J.	530	13,6 %	302	13,8 %	228	13,4 %
25 - unter 45 J.	1 559	40,0 %	855	39,0 %	704	41,2 %
45 Jahre und älter	1 809	46,4 %	1 034	47,2 %	775	45,4 %

Tabelle: Strich = kein Wert vorhanden Punkt = Wert wegen Statistikgeheimnis unterdrückt

Sozialpfl. Beschäftigte am 30.06.2013 mit Wohnort Zetel						
nur in Teilzeit Beschäftigte						
Quelle:	zusammen		männlich	weiblich		
Tabelle: W70I5103						
	<b>Land-, Forst- und Fischereiwirtschaft</b>					
<b>insgesamt</b>	<b>26</b>	↔	<b>12</b>	↔	<b>14</b>	↔
Alter 15 - unter 25 J.						
25 - unter 45 J.	16	61,5 %	6	50,0 %	10	71,4 %
45 Jahre und älter	10	38,5 %	6	50,0 %	4	28,6 %
<b>Produzierendes Gewerbe</b>						
<b>insgesamt</b>	<b>118</b>	↔	<b>33</b>	↔	<b>85</b>	↔
Alter 15 - unter 25 J.	4	3,4 %	4	12,1 %	-	-
25 - unter 45 J.	39	33,1 %	10	30,3 %	29	34,1 %
45 Jahre und älter	75	63,6 %	19	57,6 %	56	65,9 %
<b>Handel, Verkehr, Lagerei, Gastgewerbe</b>						
<b>insgesamt</b>	<b>265</b>	↔	<b>46</b>	↔	<b>219</b>	↔
Alter 15 - unter 25 J.	16	6,0 %	10	21,7 %	6	2,7 %
25 - unter 45 J.	114	43,0 %	15	32,6 %	99	45,2 %
45 Jahre und älter	135	50,9 %	21	45,7 %	114	52,1 %
<b>Sonstige Dienstleistungen</b>						
<b>insgesamt</b>	<b>672</b>	↔	<b>73</b>	↔	<b>599</b>	↔
Alter 15 - unter 25 J.	37	5,5 %	5	6,8 %	32	5,3 %
25 - unter 45 J.	275	40,9 %	30	41,1 %	245	40,9 %
45 Jahre und älter	360	53,6 %	38	52,1 %	322	53,8 %
<b>Alle Wirtschaftsbereiche</b>						
<b>insgesamt</b>	<b>1 081</b>	↔	<b>164</b>	↔	<b>917</b>	↔
Alter 15 - unter 25 J.	57	5,3 %	19	11,6 %	38	4,1 %
25 - unter 45 J.	444	41,1 %	61	37,2 %	383	41,8 %
45 Jahre und älter	580	53,7 %	84	51,2 %	496	54,1 %

Tabelle: Strich = kein Wert vorhanden Punkt = Wert wegen Statistikgeheimnis unterdrückt

Zetel: Empfänger von Mindestsicherung am 31.12.2013				
Umfang: Empf. von Arbeitslosengeld II, Sozialgeld, lfd. Hilfe zum Lebensunterhalt außerhalb v. Einricht., Grundsicherung (Alter, Erwerbsminderung), Sozialhilfe, Asylleistungen				
Tabelle: K2550120	zusammen	männlich	weiblich	
Deutsche	731			
Nichtdeutsche	139			
<b>insgesamt</b>	<b>870</b>			
Anteil Einwohner	↪ 7,5 %	↪ 7,1 %	↪ 7,9 %	

Zetel: Bevölkerungsveränderung 2013				
zusammen männlich weiblich				
Einwohnerentwicklung im Jahresverlauf				
<b>Natürliche Bevölkerungsbewegung</b>				
Geburten	75	37	38	
Sterbefälle	141	73	68	
<b>Saldo</b>	<b>- 66</b>	<b>- 0,6 %</b>	<b>- 36</b>	<b>- 0,6 %</b>
<b>Wanderungen</b>				
Zuzüge	603	299	304	
Fortzüge	583	308	275	
<b>Saldo</b>	<b>20</b>	<b>0,2 %</b>	<b>- 9</b>	<b>- 0,2 %</b>
<b>Bevölkerungsveränderung insgesamt</b>				
<b>Gesamtsaldo</b>	<b>- 46</b>	<b>- 0,4 %</b>	<b>- 45</b>	<b>- 0,8 %</b>
<b>Einwohnerzahl am Jahresende</b>				
<b>insgesamt</b>	<b>11 615</b>	↪	<b>5 680</b>	↪
davon Deutsche	11 348	97,7 %	5 564	98,0 %
davon Nichtdeutsche	267	2,3 %	116	2,0 %

Vergleich Niedersachsen: Empfänger von Mindestsicherung am 31.12.2013				
Umfang: Empf. von Arbeitslosengeld II, Sozialgeld, lfd. Hilfe zum Lebensunterhalt außerhalb v. Einricht., Grundsicherung (Alter, Erwerbsminderung), Sozialhilfe, Asylleistungen				
Tabelle: K2550120	zusammen	männlich	weiblich	
Deutsche	541 838	77,3 %		
Nichtdeutsche	159 070	22,7 %		
<b>insgesamt</b>	<b>700 908</b>		<b>344 413</b> 49,1 %	<b>356 495</b> 50,9 %
Anteil Einwohner	↪ 9,0 %		↪ 9,0 %	↪ 9,0 %

Zetel: Schwerbehinderte am 31.12.2013				
Quelle: LSN online	zusammen	männlich	weiblich	
Tabelle: K2401051	Personen	in %	Pers.	in %
Einwohner	11 615	↪	5 680	↪
dar. mit einer Behind.	508			
dar. mit mehreren B.	523			
<b>insgesamt</b>	<b>1 031</b>	8,9 %	574	10,1 %
			457	7,7 %
<b>Grad der Behinderung</b>				
<b>insgesamt</b>	<b>1 031</b>	↪		
50	336	32,6 %		
60	166	16,1 %		
70	108	10,5 %		
80	138	13,4 %		
90	61	5,9 %		
100	222	21,5 %		

Statistik bezieht sich stets auf (letzte) ungerade Jahreszahl

Quelle aller Daten: Landesamt für Statistik Niedersachsen <https://www1.nls.niedersachsen.de/Statistik/default.asp>

Fehlende Daten können vorhanden sein, sind jedoch wegen des Statistikgeheimnisses unterdrückt (Einzelfälle dürfen nicht rekonstruiert werden)